

WBT-Skizze von Team H: KnowledgeSolvent AG

Datum: 22.11.2008

Teammitglieder:

Sandra Dezort,
 Andreas Herder,
 Grigorij Hmelnickij,
 Michael Ksoll

WBT-Name: *Wissenslandkarten: Ein Instrument des Wissensmanagements*

	LK	Beschreibung	Multimedia	Status
M		Negativbeispiel:	Text Animation	Fehlt Fehlt
K		Wissen		
	V	Definition	Text	Vorhanden
	V	Die Wissenspyramide	Text Abb. Audio	Vorhanden Fehlt Fehlt
	V	Arten von Wissen	Text Abb. Audio	Vorhanden Fehlt Fehlt
K		Wissensmanagement		
	V	Definition	Text Audio	Vorhanden Fehlt
	V	Ziele des Wissensmanagements	Text	Vorhanden
	V	Bausteine des Wissensmanagements	Text Abb.	Fehlt Fehlt
	V	Transfer von Wissen: - Technokratisches Paketmodell - Sozialorientiertes Interaktionsmodell	Text Abb. Abb. Audio	Vorhanden Fehlt Fehlt Fehlt
K		Schlüsselstrategien des Wissensmanagements		
	V	Informationsinfrastruktur für das Wissensmanagement	Text Audio	Vorhanden Fehlt
	B	Semantische Modellierung	Abb.	Fehlt
	B	Web 2.0 Technologie	Abb.	Fehlt
K		Personifizierung		
	V	Definition	Text	Vorhanden
	V	Methode Personifizierung	Tabelle	Vorhanden
	V	Vor- und Nachteile	Text	Vorhanden
	B	Bain, Sloan-Kettering, HP	Text Audio	Vorhanden Fehlt
K		Kodifizierung		
	V	Definition	Text	Vorhanden
	V	Methode Kodifizierung	Tabelle	Vorhanden
	V	Vor- und Nachteile	Text	Vorhanden

	B	Ernst & Young, Dell, Access Health	Text Audio	Vorhanden Fehlt
K		Kriterien für die Einführung von Wissensmanagementstrategien		
	V	Kriterien für die Einführung von Wissensmanagementstrategien	Text	Fehlt
K		Übergreifender Test zum ersten Lernblock		
	Ü	Wissen		Fehlt
	Ü	Wissensmanagement		Fehlt
	Ü	Wissensmanagementstrategien		Fehlt
	Ü	Kodifizierung		Fehlt
	Ü	Personifizierung		Fehlt
K		Wissenslandkarten		
	V	Definition	Text	Vorhanden
	V	Arten von Wissenslandkarten	Text	Vorhanden
K		Wissensträgerkarten		
	V	Definition	Text	Vorhanden
	V	Ziele	Text	Vorhanden
	B	Formen	Text Abb.	Vorhanden Fehlt
K		Wissensbestandskarten		
	V	Definition	Text	Vorhanden
	V	Ziele	Text	Vorhanden
	B	Formen	Abb.	Fehlt
K		Wissensstrukturkarten		
	V	Definition	Text	Vorhanden
	V	Ziele	Text	Vorhanden
	B	Formen	Abb.	Fehlt
K		Wissensanwendungskarten		
	V	Definition	Text	Vorhanden
	V	Ziele	Text	Vorhanden
	B	Formen	Abb.	Fehlt
K		Wissensentwicklungskarten		
	V	Definition	Text	Vorhanden
	V	Ziele	Text	Vorhanden
	B	Formen	Abb.	Fehlt
K		Implementierung		
	V	Identifizierung der Wissensbasis u -lücken	Text	Vorhanden
	V	Ableiten der relevanten Wissensressourcen und -träger	Text	Vorhanden
	V	Kodifizierung und Kategorisierung der Wissensressourcen	Text	Vorhanden
	V	Visualisierung und Integration	Text	Vorhanden
	V	Wartung und Weiterentwicklung	Text	Vorhanden
K		Vor- und Nachteile von Wissenslandkarten		
	V	Vorteile	Text Audio	Vorhanden Fehlt

	V	Nachteile für Benutzer und Produzenten	Text Audio	Vorhanden Fehlt
K		Übergreifender Test zum zweiten Lernblock		
	Ü	Wissenslandkarten		Fehlt
	Ü	Wissensträgerkarten		Fehlt
	Ü	Wissensbestandskarten		Fehlt
	Ü	Wissensstrukturkarten		Fehlt
	Ü	Wissensanwendungskarten		Fehlt
	Ü	Wissensentwicklungskarten		Fehlt
	Ü	Implementierung		Fehlt
	Ü	Vor- und Nachteile		Fehlt

LK = Lernkomponenten:

- M = Motivation (1. Kernaussage)
- K = Kernaussage
- V = Vertiefung
- Ü = Übung
- B = Beispiel

Unter Multimedia kann beispielsweise eingetragen werden:

- Video
- Grafik
- Bild
- Animation
- Text
- etc.

Unter Status wird eingetragen, ob das Multimediaelement noch erstellt werden muss oder ob es schon passend für den Editor erstellt wurde. Unter „**vorhanden**“ wird eine Abb., Grafik etc verstanden, die noch im Layout angepasst werden muss.